

Italiener-Missionen in der Schweiz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz**

Band (Jahr): **74 (1937)**

PDF erstellt am: **22.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Italiener-Missionen in der Schweiz.

Gleich wie die Inländische Mission im Tessin den deutschsprachigen Katholiken die Seelsorge erleichtert, hilft sie auch den italienischen Glaubensbrüdern in der deutschen und französischen Schweiz, in ihrer Sprache den Gottesdienst feiern und die Sakramente empfangen zu können. Die Aufgabe, die hier der guten Hirten wartet, ist allerdings keine leichte, doch dient auch sie der Ehre Gottes und dem Heile der unsterblichen Seelen. Darum ist sie groß und wichtig genug, die Liebe der sorgenden Diasporamutter und die Hilfe unserer Glaubensbrüder zu erhalten.

Im Jahre 1937 wurden von der Inländischen Mission folgende italienischen Missionsstationen unterstützt:

Alpnach-Guber	Fr. 200.—		Uebertrag	Fr. 5600.—
Genf	„ 2400.—	Naters	„	300.—
Großbasel	„ 1000.—	Schwanden-Glarus	„	400.—
Kleinbasel	„ 1000.—	Uster	„	700.—
Lausanne	„ 1000.—	Zürich	„	2800.—
	<u>Uebertrag</u>		<u>Total</u>	<u>Fr. 9800.—</u>

